

GEBRAUCHSINFORMATION
CLAMOXYL 200 mg, Schmackhafte Tabletten

1. NAME UND ANSCHRIFT DES ZULASSUNGSINHABERS UND, WENN UNTERSCHIEDLICH, DES HERSTELLERS, DER FÜR DIE CHARGENFREIGABE VERANTWORTLICH IST

Zulassungsinhaber:

Zoetis Belgium SA

Rue Laid Burniat, 1

B-1348 Louvain-la-Neuve

Für die Chargenfreigabe verantwortlicher Hersteller:

Haupt Pharma Latina S.r.l.

Strada Statale 156 Km 47,600

I - 04100 Borgo San Michele (Latina)

2. BEZEICHNUNG DES TIERARZNEIMITTELS

CLAMOXYL 200 mg, Schmackhafte Tabletten für Hunden und Katze

Amoxicillin

3. WIRKSTOFF(E) UND SONSTIGE BESTANDTEILE

Amoxicillin. trihydrat. (= Amoxicillin. 200 mg) - Magnes. stearas - Silic. dioxid. Colloid. - Methylcellulos. 4000 - Cerevisiae Ferm. sicc. - Cellulos q.s. pro tablet. compres. una

4. ANWENDUNGSGEBIET(E)

Bei Vorhandensein sensibler Organismen können das Tierarzneimittel bei folgenden Indikationen wirksam sein: örtliche Infektionen, Infektionen des Verdauungstraktes, Atemwegsinfektionen, Infektionen des urogenitalen Trakts, sekundäre bakterielle Infektionen und generalisierte Infektionen.

5. GEGENANZEIGEN

Nicht an Hunde und Katzen verabreichen, für die eine Überempfindlichkeit gegen Penizillin oder andere Substanzen der Gruppe der β -Lactame bekannt ist.

Nicht an Nagetiere (Kaninchen, Hamster, Meerschweinchen, Wüstenspringmäuse,...) oder Wiederkäuer verabreichen.

6. NEBENWIRKUNGEN

Allergische Reaktionen und Superinfektionen können aufgrund spontaner Pharmakovigilanz-Brichte sehr selten nach der Anwendung von Amoxicillin auftreten.

Magen-Darm-Beschwerden (Erbrechen, Durchfall, Anorexie) können aufgrund spontaner Pharmakovigilanz-Berichte sehr selten beobachtet werden nach Anwendung des Tierarzneimittel.

Die Angaben zur Häufigkeit von Nebenwirkungen sind folgendermaßen definiert:

- Sehr häufig (mehr als 1 von 10 behandelten Tieren zeigen Nebenwirkungen)
- Häufig (mehr als 1 aber weniger als 10 von 100 behandelten Tieren)
- Gelegentlich (mehr als 1 aber weniger als 10 von 1000 behandelten Tieren)
- Selten (mehr als 1 aber weniger als 10 von 10.000 behandelten Tieren)
- Sehr selten (weniger als 1 von 10.000 behandelten Tieren, einschließlich Einzelfallberichte).

Falls Sie Nebenwirkungen, insbesondere solche, die nicht in der Packungsbeilage aufgeführt sind, bei Ihrem Tier feststellen, oder falls Sie vermuten, dass das Tierarzneimittel nicht gewirkt hat, teilen Sie dies bitte Ihrem Tierarzt oder Apotheker mit.

7. ZIELTIERART(EN)

Hunden und Katze.

8. DOSIERUNG FÜR JEDE TIERART, ART UND DAUER DER ANWENDUNG

Dosierung: 4 bis 10 mg/kg, zweimal täglich. Bei schweren oder akuten Infektionen kann die Dosis problemlos erhöht und/oder in kürzeren Abständen wiederholt werden. Solche erhöhten Dosen sind insbesondere bei Jungtieren anzuwenden und um bakterizide Konzentrationen bei Infektionen mit gram-negativen Bakterien zu erhalten.

<i>Gewicht in Kg</i>	Anzahl der zweimal täglich zu verabreichenden Tabletten bei einer Dosierung von 10 mg/kg
< 8	Cfr. Clamoxyl 40 mg Schmackhafte Tabletten
9 - 10	½
11 – 20	1
21 – 30	1.5
31 – 40	2
41 – 50	2.5
> 50	3

Behandlungsdauer: Bei den meisten therapeutischen Indikationen 5 bis 7 Tage. Die Dauer der Behandlung kann dem klinischen Fall nach Einschätzung des Tierarztes angepasst werden.

Verabreichungsweise: Oral

9. HINWEISE FÜR DIE RICHTIGE ANWENDUNG

Für sehr kranke Tiere kann die Tablette eventuell zerkleinert und dem Futter oder Trinkwasser beigefügt werden. Die Verabreichung von das Tierarzneimittel an die Tierarten, für die das Medikament bestimmt ist, ist meistens recht einfach, da in der Arzneimittelformel enthaltene Hefe ihnen eine gewisse Appetitlichkeit verleiht

10. WARTEZEIT(EN)

Nicht zutreffend.

11. BESONDERE LAGERUNGSHINWEISE

Arzneimittel unzugänglich für Kinder aufbewahren.

Nicht über 25°C lagern.

Sie dürfen das Tierarzneimittel nach dem auf dem Karton angegebenen Verfalldatum nach EXP nicht mehr anwenden.

12. BESONDERE WARNHINWEISE

Besondere Warnhinweise für jede Zieltierart:

Keine.

Besondere Vorsichtsmaßnahmen für die Anwendung bei Tieren:

Bei Tieren mit eingeschränkter Nierenfunktion sollte die Dosierung angepasst werden.

Im unwahrscheinlichen Fall einer allergischen Reaktion sollte die Behandlung abgebrochen werden.

Die Selektion von Resistenzen entwickelt sich wahrscheinlich bei bestimmten pathogenen Mikroorganismen; Die Verwendung des Produkts sollte daher auf den Ergebnissen der Empfindlichkeitsprüfung basieren.

Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Anwender:

- Penicilline können nach oraler Aufnahme oder Hautkontakt zu Überempfindlichkeitsreaktionen führen.
- Bei Penicillin-Überempfindlichkeit ist eine Kreuzreaktion gegen Cephalosporine und umgekehrt möglich. Gelegentlich kann es zu schwerwiegenden allergischen Reaktionen kommen.
- Personen, die auf Penizilline hypersensibel reagieren oder denen gesagt wurde, dass sie nicht mit derartigen Mitteln arbeiten sollten, müssen den Kontakt mit diesen Präparaten vermeiden.
- Personen, die hypersensibel auf Penizillin reagieren, sollten bei der Verabreichung des Tierarzneimittel Handschuhe tragen, um den Kontakt mit der Haut zu vermeiden.
- Dieses Mittel muss mit Sorgfalt behandelt werden, um jede Exposition zu vermeiden. Es müssen alle empfohlenen Vorsichtsmaßnahmen getroffen werden.
- Wenn Sie nach Anwendung dieses Präparats Hypersensibilitätsreaktionen zeigen (z.B. Erytheme), wird empfohlen, einen Arzt aufzusuchen und ihm dieses Anzeichen zu zeigen. Schwellungen im Gesicht, der Lippen oder der Augen oder eine erschwerte Atmung sind die schwereren Symptome, die ein sofortiges ärztliches Gutachten erfordern.
- Nach der Anwendung die Hände waschen.

Trächtigkeit und Laktation:

Das Tierarzneimittel können ohne jedes Risiko an trächtige oder säugende Tiere verabreicht werden.

Wechselwirkungen mit anderen Arzneimitteln und andere Wechselwirkungen:

Nicht gleichzeitig mit bakteriostatischen Antibiotika verabreichen.

Überdosierung (Symptome, Notfallmaßnahmen, Gegenmittel):

Amoxicillin hat einen sehr großen Sicherheitsspielraum. Es ist daher unwahrscheinlich, dass schwerwiegende Symptome infolge einer Überdosierung des Tierarzneimittels beobachtet werden.

Inkompatibilitäten:

Nicht zutreffend.

13. BESONDERE VORSICHTSMASSNAHMEN FÜR DIE ENTSORGUNG VON NICHT VERWENDETEM ARZNEIMITTEL ODER VON ABFALLMATERIALIEN, SOFERN ERFORDERLICH

Fragen Sie Ihren Tierarzt, wie nicht mehr benötigte Arzneimittel zu entsorgen sind. Diese Maßnahmen dienen dem Umweltschutz.

14. GENEHMIGUNGSDATUM DER PACKUNGSBEILAGE

Februar 2023

15. WEITERE ANGABEN

Packung mit 10 und 100 Tabletten (in Blisterpackung).

Es werden möglicherweise nicht alle Packungsgrößen in Verkehr gebracht

BE-V120757

Verschreibungspflichtig.